
Film und Diskussion

4. August 2017, 19.00 Uhr

„Die Weite suchen“ (Anima-Dok-Film 2015, Regie Falk Schuster)



In Kooperation mit dem Filmbüro M-V stellen wir den preisgekrönten Animationsfilm „Die Weite suchen“ vor.

Der Regisseur Falk Schuster erinnert sich an einen Ostseurlaub zu DDR-Zeiten. Das Ergebnis ist kein „gewöhnlicher“ Dokumentarfilm mit historischen Auf-

nahmen und Interviews, sondern ein Zeichentrickfilm auf der Grundlage von nachgestellten Filmszenen.

Die Story: Es ist Sommer 1987, die junge Familie Schuster aus dem Bezirk Leipzig fährt in den Urlaub. Mit dem Trabant und Anhänger macht sie sich auf den Weg zu einer kleinen Privaturterkunft in Grenznähe zur damaligen BRD. Dieser autobiografische Anima-Dokfilm begleitet die Familie während ihrer Reise und gibt dabei Einblick in einen mit allerhand Kuriositäten bestückten DDR-Urlaubsalltag so nah an der Westgrenze. Zwischen Volkspolizei, Grenzpatrouillen, Mangelwirtschaft und Strandidylle im ostdeutschen Urlauberparadies pendelt dieser Film.

Nach dem Film diskutieren wir mit Sabine Matthiesen (Filmbüro M-V, Wismar) und Horst Günther (Ortschronist, Boltenhagen) und allen Interessierten. Moderation: Dr. Andreas Wagner (GRENZHUS)